

BILDUNTERSCHRIFTEN

Bild



Dateiname

WiN-
EL_AbschlussSPEL_01.jpg

Bildunterschrift

Vier Jahre lang verfolgten die Städte Gelsenkirchen und Bottrop sowie der Kreis Recklinghausen mit seinen zehn kreisangehörigen Städten das Vorhaben, städtische Verwaltungsservices zu digitalisieren. Im Zuge dessen wurde das Serviceportal Emscher-Lippe als gemeinsames Dachportal geschaffen. Das mit Fördermitteln des Ministeriums für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen geförderte Projekt feierte am 19. Mai 2022 in der Hertener Zeche Schlägel & Eisen seinen Abschluss.

Foto: presigno
Unternehmenskommunikation



WiN-
EL_AbschlussSPEL_02.jpg

Der kommunale IT-Dienstleister GKD Recklinghausen sowie die WiN Emscher-Lippe GmbH als federführende und koordinierende Institutionen haben zur Abschlussveranstaltung des Serviceportals Emscher-Lippe eingeladen. Rund 120 Gäste und Projektverbundene folgten dieser Einladung.

Foto: presigno
Unternehmenskommunikation



WiN-
EL_AbschlussSPEL_03.jpg

Rajko Kravanja, Verbandsvorsteher der GKD Recklinghausen und Bürgermeister der Stadt Castrop-Rauxel sprach das Grußwort.

Foto: presigno
Unternehmenskommunikation

BILDUNTERSCHRIFTEN



WiN-
EL_AbschlussSPEL_04.jpg

Sören Kuhn, Geschäftsführer der GKD Recklinghausen, stellte gemeinsam mit seinem Team die Ergebnisse des Projektes vor. Diese können sich sehen lassen: Insgesamt mehr als 1.300 Services sind in den 13 lokalen Serviceportalen bereits verfügbar. Zudem sind seit Go-Live im November 2020 über 16.300 Benutzerkonten angelegt und 31.500 Online-Anträge gestellt worden.

Foto: presigno
Unternehmenskommunikation



WiN-
EL_AbschlussSPEL_05.jpg

Prof. Dr. Andreas Pinkwart, Minister für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen, kam anlässlich der Abschlussveranstaltung nach Herten. In seinem Impulsvortrag sprach er ein Lob aus: „Als Leitprojekt für Nordrhein-Westfalen ist das Serviceportal Emscher-Lippe ein wichtiger Beitrag auf dem Weg in die digitale Verwaltung der Zukunft.“

Foto: presigno
Unternehmenskommunikation



WiN-
EL_AbschlussSPEL_06.jpg

Feierten gemeinsam den erfolgreichen Abschluss des Gemeinschaftsprojektes Serviceportal Emscher-Lippe (v. l. n. r.): Tobias Stockhoff, Bürgermeister der Stadt Dorsten, Andreas Stegemann, Bürgermeister der Stadt Haltern am See, André Dora, Bürgermeister der Stadt Datteln, Rajko Kravanja, Vorstandsvorsteher der GKD Recklinghausen und Bürgermeister der Stadt Castrop-Rauxel, Linda Wagner, Beigeordnete im Verwaltungsvorstand der Stadt Gladbeck, Prof. Dr. Andreas Pinkwart, Minister für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen, Janine



BILDUNTERSCHRIFTEN

Feldmann, Stadtbaurätin der Stadt
Herten, Johannes Kemper,
stellvertretender Bürgermeister der
Stadt Oer-Erkenschwick und Bernd
Groß, Geschäftsführer der WiN
Emscher-Lippe GmbH.

Foto: presigno
Unternehmenskommunikation

